

Jugendfußballer Jahrgang 2014 gesucht!

Zum Aufbau einer Fußball-Mannschaft suchen wir engagierte und fußballbegeisterte Jungs und Mädchen aus dem Jahrgang 2014. Das Training erfolgt bei einem erfahrenem Übungsleiter und ist altersgerecht aufgebaut. Wer also seine sportbegeisterten Kinder in guter Obhut zum »Fußballstar« werden lassen will, der sollte sich die folgenden Trainingstage vormerken. Voraussichtlich sind es Dienstag und Donnerstag.

Interessenten melden sich in unserer Geschäftsstelle unter Tel. 040-7204245 an.

Sportabzeichen

Liebe Absolventen des DSA-Sportabzeichens!

Aufgrund der Auswirkungen durch die Corona-Pandemie und den daraus folgenden Auflagen für die Vereine, mussten die Übungszeiten verlegt werden. Neuer Trainingstermin ist jeweils Sonnabend, von 10 bis 11.30 Uhr auf der Sportanlage am Südring in Wentorf. Trainingsbeginn ist am Sonnabend, 16.5.2020.

Natürlich müssen die geltenden Hygieneregeln eingehalten werden. So sind vor dem Einlass auf die Sportanlage die »Warteböden« auf dem Parkplatz (maximal 5 Personen) zu nutzen, um den Abstand einzuhalten. Bitte erscheinen Sie mit Mund-Nasen-Schutz und bereits umgezogen in Sportkleidung. Die Sportgeräte werden von den Betreuern desinfiziert.

Besucher, Betreuer und Zuschauer dürfen die Anlage nicht betreten. Das gilt auch für kleine Kinder, die mitgebracht werden bzw. für Eltern, die ihre 6-8-jährigen Kinder betreuen wollen.

Die allgemeinen Hygieneregeln und die vom SC Wentorf erstellten Regeln sind von den Übenden einzuhalten. Den Anweisungen der Sportabzeichen Prüfer ist Folge zu leisten.

Geschäftsstelle

Geschäftsstelle **per Telefon:** Montag – Donnerstag 9 bis 12 Uhr, Tel. 040-7204245 – Fax 040-7201570

Geschäftsstelle **vor Ort:** Mittwoch und Donnerstag 17 – 19 Uhr



SC Wentorf

18. Mai 2020



Sport-Info-Vereinszeitung des SC Wentorf von 1906 e.V.

Geschäftsstelle: Sport-Club Wentorf 1906 e.V., Am Sportplatz 10 • 21465 Wentorf bei Hamburg • eMail: Info@SC-Wentorf.de
www.sc-wentorf.de • Telefon: 040 / 720 42 45 • Fax: 040 / 720 15 70 • Öffnungszeiten: Mo. – Do. 9 - 12 • Mi. + Do. 17 – 19 Uhr

Verantwortlich: Rolf Faßbender

Liebe Mitglieder und Freunde des SC Wentorf!

Der uns allen bekannte COVID-19-Virus bzw. CORONA hat das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben in Deutschland weitgehend lahmgelegt. Davon sind natürlich auch – wie Sie alle bemerkt haben – die Sportvereine bzw. die Sportangebote der Vereine sehr stark betroffen. Seit nunmehr ca. 8 Wochen müssen Ihre Übungs- bzw. Trainingsstunden und der Wettkampfbetrieb ausfallen.

Während die kontaktlosen Outdoor-Veranstaltungen (u. a. Leichtathletik, Moderner Fünfkampf) und eingeschränkt Fußball nun seit Mitte Mai in ganz kleinen Gruppen wieder durchgeführt werden können, müssen wir uns wohl noch lange gedulden, bis die Indoor- bzw. Hallensportarten wieder stattfinden können. Kontaktlose Indoorveranstaltungen (Yoga usw.) werden nun auch unter bestimmten Auflagen wieder durchgeführt werden dürfen.

Zu den Auflagen, die wir zu erfüllen haben:

– Sport darf nur nach vorheriger Anmeldung und

in zugewiesenen Zeiten in kleinen Gruppen im Freien durchgeführt werden.

– Das bedeutet, dass die jeweiligen Übungsleiter ihre Gruppen entsprechend aufteilen und eine Anwesenheitsliste führen.

2. Zutritt zur Anlage

Ein- und Ausgang müssen so gelegen sein, dass man sich nicht begegnet.

– Das bedeutet, dass wir das kleine Tor (am Kassenhäuschen) als Eingang benutzen werden und das große Doppeltor wird der Ausgang sein.

– Um Gruppenbildungen beim Einlass zu vermeiden, werden 2 Parkboxen für jeweils 5 Personen, die den Mindestabstand von 1,5m einzuhalten haben, gesperrt und gekennzeichnet.

– Zuschauer und andere Gäste haben keinen Zutritt zur Anlage.

3. Hygiene

– Duschen und Umkleekabinen und die Gastronomie bleiben vorerst geschlossen. Das Umkleiden auf dem Platz ist untersagt.

– Je eine Damen- und eine

Herrentoilette werden geöffnet sein. Desinfektionsmittel stehen dort zur Verfügung.

– Jeder Sportler bringt möglichst sein eigenes Übungsgerät mit. Gemeinsam benutzte Geräte werden im Anschluss an die Trainingseinheit vom Trainer desinfiziert.

– Körperkontakt mit anderen Personen ist zu meiden (Mindestabstand 1,5m) und ein Mund- und Nasenschutz ist zu tragen, falls möglich auch bei der sportlichen Betätigung.

– Personen mit Krankheitssymptomen (Fieber, Husten usw.) dürfen die Anlage nicht betreten.

Quarantäne: Sollte ein Mitglied der Trainingsgruppe an Corona erkranken, müssen alle Mitglieder der Gruppe in häusliche Quarantäne!

Liebe Mitglieder, Sie sehen, die Auflagen sind umfangreich, schwer zu erfüllen und schränken uns gewaltig ein. Deswegen bedanke ich mich im Namen des gesamten Vorstandes bei Ihnen allen für Ihre Geduld und Ihr Verständnis. Sie sind

dem Verein treu geblieben und hoffen wie wir, dass sich die Situation bald entspannt und wir uns wieder »normal« auf der Anlage oder in den Übungsräumen und Hallen bewegen können.

Trotzdem haben Sie Beiträge für die Zeit ohne Sport bezahlt. Ich versichere Ihnen, dass wir, sobald wir übersehen wie lange die Zeit ohne Sport anhält, uns bezüglich der gezahlten Beiträge bei Ihnen erkenntlich zeigen und Teilbeiträge erstatten werden.

In der Hoffnung, dass Sie gesund bleiben, wünsche ich Ihnen im Namen des gesamten Vorstandes alles Gute für die Zukunft.

1. Vorsitzender
Herbert Ahlers

PS: Sollten weitere Lockerungen bezüglich des Trainings bzw. der Sportarten möglich sein, werden Sie das durch Ihre Übungsleiter bzw. unsere Homepage erfahren.

– Das für den 19. Juni geplante jährliche Sommerfest des Vereins wurde abgesagt.

– Ein neuer Termin für die ausgefallene Jahreshauptversammlung steht noch nicht fest.

Überraschungsfeier zum 20-jährigen Jubiläum

Einem der ihren einfach nur gratulieren, das wollten die Freunde und Vorstandskollegen des SC Wentorf nicht zulassen. Wer selber ehrt, wird selten selber geehrt. Zu den Aufgaben von Herbert Ahlers, 1. Vorsitzender des SC Wentorf, gehört es, Mitglieder und Mitarbeiter für ihre sportlichen Erfolge und besondere Verdienste auszuzeichnen. Seine eigenen Verdienste geraten da bisweilen in den Hintergrund.

Das wollten die Vorstandskollegen nicht hinnehmen und hatten deshalb eine Coronakonforme Überraschung für ihren 1. Vorsitzenden mit Unterstützung seiner Ehefrau Hilke Wulf-Ahlers organisiert. Unter den Vorwand eines abendlichen Spazierganges, war es Frau Wulf-Ahlers gelungen, ihren Mann auf den Sportplatz zu lotsen, wo ihn im Sportheim eine kleine Feier und eine Urkunde sowie Präsente erwarteten. Seit nunmehr 20 Jahren ist



Herbert Ahlers ehrenamtlich 1. Vorsitzender. Er kam bereits 1972 als Jugend-, Sport- und Pressewart bei der TSG Bergedorf zum Ehrenamt. Er war selbst Sportler durch und durch, spielte Fußball, Volleyball und Tennis und brachte einige Trophäen nach Hause. Im Jahre 2000 übernahm der Familienvater das Amt des 1. Vorsitzenden von Günther Krieter. Er traf dabei auf das Berliner Urgestein, den 2. Vorsitzenden Klaus Köpke. »Icke und'n Pauker. Kann das gut gehn?« – solche Gedanken schwirrten durch meinen

Kopf, so Klaus Köpke, als Herbert Ahlers sich bereit erklärte, den Vorsitz zu übernehmen.

Aus der Zusammenarbeit wurden sieben Jahre, in denen wir durch dick und dünn gingen. In diese Zeit fiel der Vereinsumzug vom Friedrichsruher Weg zum Südring auf die vollkommen neu gebaute Anlage. Oft genug testeten wir mit Bürgermeister Holger Gruhnke unsere gegenseitigen Schmerzgrenzen aus, um eine Top-Sportanlage zu bekommen – für den Verein und für die Gemeinde Wentorf.

Was herausgekommen ist, kann sich sehen lassen. Herbert Ahlers Engagement nahm aber erst jetzt richtig Fahrt auf und es sprudelten immer mehr neue Ideen heraus. Zunächst etablierte er das beliebte Sommerfest und hielt am Lohe-Lauf fest, weiterhin organisierte er mit der Feuerwehr das Rathausfest. Und seine letzte Idee setzte er mit dem Weihnachtssingen

2018 in die Tat um.

Inzwischen sind 20 Jahre vergangen, in denen Herbert Ahlers mit Geschick und Umsicht diplomatisch elegant das Schiff SC-Wentorf durch leichte und schwere See führte. Dabei ist besonders zu erwähnen, dass es ihm immer wieder gelang, eine tolle Vorstandsmannschaft aufzustellen und zu motivieren. Was sind wir Vereinsmitglieder doch für Glückspilze!!!

Danke Herbert, Danke Hilke für das Rücken frei halten – und mach noch eine Weile weiter.

Klaus Köpke /
Rolf Fassbender

